

Zinsen & Geldpolitik | April 2024

US-Inflation sorgt für Kopfzerbrechen

In den USA bleibt die Inflation hartnäckig hoch und verhindert baldige Leitzinssenkungen. In der Schweiz hingegen notiert die Teuerung bereits innerhalb des SNB-Zielbands.

Zwischen Juni 2022 und Juni 2023 glitt die jährliche Inflationsrate in den USA kontinuierlich von rekordhohen 9.1% auf erträglichere 3.0% zurück. Seither stockt der Inflationsrückgang jedoch und die Teuerungsrate befindet sich fast ein Jahr später noch immer bei 3.5%. Zu hoch für die US-Notenbank Fed, die sich einem mittelfristigen Inflationsziel von 2% verschrieben hat. Entsprechend ist für die Federal Reserve Bank eine baldige Leitzinssenkung derzeit noch kein Thema, wie Fed-Präsident Jerome Powell immer wieder betont. Mehr als 1-2 Zinssenkungen liegen für dieses Kalenderjahr wohl nicht mehr drin. Und das auch nur unter der Annahme, dass der Preisdruck baldmöglichst nachlässt.

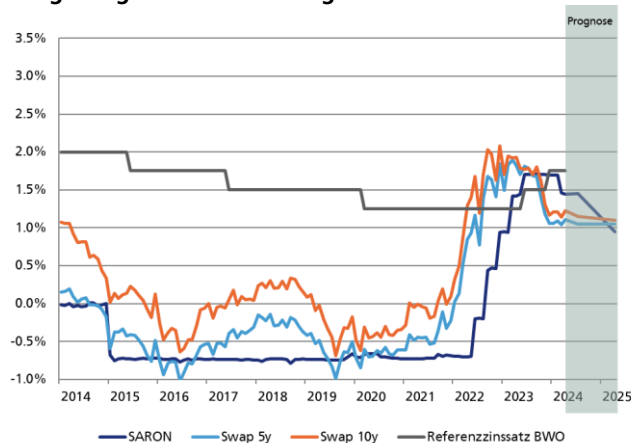
Die SNB hat vorgelegt

Etwas anders gestaltet sich die Situation für die Schweizerische Nationalbank. In der Schweiz notiert die Inflationsrate nämlich bereits seit Juni 2023 innerhalb des von der SNB festgelegten Zielbands von 0% bis 2%, mit welchem die Nationalbank Preisstabilität definiert. Zudem hat der Preisdruck in den letzten Monaten weiter abgenommen. Im Zusammenspiel mit einer sich eintrübenden Konjunktur, insbesondere in Europa, hat dies die Schweizerische Nationalbank im März dazu veranlasst, eine erste Leitzinssenkung vorzunehmen.

Weitere Zinssenkungen nur eine Frage der Zeit

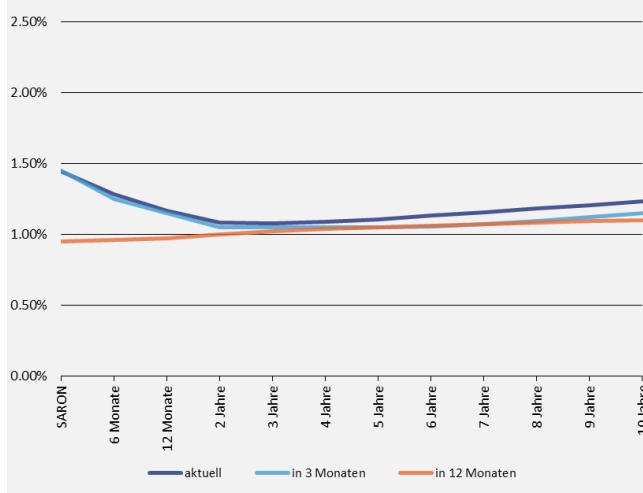
Nach dieser ersten Zinssenkung wird die SNB weitere Zinsschritte folgen lassen müssen. Ein einzelner Zinsschritt à 0.25% hat keine spürbaren Auswirkungen auf die Konjunktur und wird auch als Argument gegen einen starken Franken rasch verpuffen. Da die Zinsdifferenz zu den USA und zum Euroraum weiterhin vergleichsweise hoch ist, muss die SNB aber nicht sofort nachlegen, insbesondere, da sich die US-Notenbank Fed wohl noch etwas mehr Zeit lassen wird. Wir erwarten daher die nächste Leitzinssenkung der SNB erst im September, gefolgt von einem dritten Zinsschritt im nächsten März. Auf die längerfristigen Zinssätze wird dies jedoch keine Auswirkungen haben, da zwei weitere SNB-Leitzinssenkungen vom Kapitalmarkt bereits eingepreist sind.

Langfristige Zinsentwicklung



Unsere Zinsprognosen auf einen Blick

Laufzeit	24.04.24	In 3 Monaten	In 12 Monaten
SARON	1.44%	1.40% - 1.50%	0.90% - 1.00%
Swap 5 Jahre	1.11%	0.95% - 1.15%	0.95% - 1.15%
Swap 10 Jahre	1.23%	1.05% - 1.25%	1.00% - 1.20%



Kontakt

Patrick Häfeli, CFA, Senior Strategeanalyst Fixed Income
 Telefon 044 214 33 23, patrick.haefeli@sgkb.ch

Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St.Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St.Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Einsteinstrasse 2, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.